

## Frankreich und Spanien beauftragen Tiger MkIII Programm

@AirbusHeli @EjercitoTierra @armedeterre @DGA @DGAM #TigerMKIII

**Marignane, 2. März 2022** – Die OCCAR (Organisation for Joint Armament Cooperation) hat im Namen der französischen und spanischen Rüstungsbehörden, der DGA (Direction générale de l'armement) und der DGAM (Dirección General de Armamento y Material) einen Auftrag an Airbus Helicopters für die Entwicklung, Produktion und anfängliche Unterstützung des Tiger MkIII vergeben.

Der Vertrag umfasst die Nachrüstung von 42 Maschinen für Frankreich – mit der Möglichkeit, weitere 25 Hubschrauber hinzuzufügen – und 18 für Spanien. Darüber hinaus sieht der Vertrag die Möglichkeit vor, dass sich Deutschland später dem Tiger MkIII-Programm anschließt. Der Erstflug des ersten Prototyps ist für das Jahr 2025 geplant. Die Erstausslieferung an die französische DGA wird Ende 2029 erfolgen, gefolgt von einer Erstausslieferung an Spanien im Jahr 2030. Die Entwicklungs- und Umrüstungsarbeiten werden von Airbus Helicopters in Albacete (Spanien), Marignane (Frankreich) und Donauwörth (Deutschland) durchgeführt.

"Der Tiger MkIII ist die europäische Antwort auf den Bedarf an einem hochmodernen Kampfhubschrauber für die kommenden Jahrzehnte. Mit diesem Upgrade bleibt der Tiger auf Jahrzehnte hinaus ein unverzichtbares und modernes Instrument für die europäischen Armeen und stärkt die europäische Verteidigungskooperation", sagte Bruno Even, CEO von Airbus Helicopters. Er fügte hinzu: "Der Tiger sucht weltweit seinesgleichen für Einsätze mit hoher Intensität, und die Aufrüstung auf den Standard MkIII wird seine Konnektivität, Präzision und Feuerkraft noch weiter steigern".

MkIII bedeutet ein umfassendes Upgrade der Systeme des europäischen Kampfhubschraubers. Der Tiger hat im Einsatz bewiesen, dass er schwer zu entdecken, sehr wendig und ein äußerst überlebensfähiger Kampfhubschrauber ist, wovon die Betreiber beim Tiger MkIII weiterhin profitieren werden. Der neue Standard wird es dem Hubschrauber ermöglichen, vollständig mit dem digitalen Gefechtsfeld verbunden zu sein, um bemannte und unbemannte Teamarbeit zu leisten und taktische Informationen in Echtzeit auszutauschen. Darüber hinaus wird er über ein konkurrenzloses Waffenarsenal (Bugkanone, lasergesteuerte Raketen, Flugkörper) und eine erneuerte optische Systeme verfügen. Der Tiger MkIII wird auch die Arbeitsbelastung der Besatzung verringern, da er mit modernster Avionik ausgestattet ist, die es der Besatzung ermöglicht, sich voll und ganz auf die Durchführung der Mission zu konzentrieren.

Die Standardkonfiguration des Tiger MkIII umfasst die Integration des Safran Strix NG-Zielgeräts, der Thales FlytX-Avioniksuite, des Topowl DD-Helmvisiers, eines Indra IFF-Upgrades, des Thales GNSS und des Trägheitsnavigationssystems von Safran. Das Kommunikationssystem wird mit Contact/Synaps-Radios von Thales für Funk- und Datenverbindungen für die Zusammenarbeit zwischen bemannten und unbemannten Flugzeugen aufgerüstet. Außerdem werden für Spanien Link16 und SATCOM Fähigkeiten hinzugefügt. Die spanischen Tiger MkIII werden mit Systemen für Gefechtsfeldmanagement und Gegenmaßnahmen von Indra ausgerüstet, während die französischen Tiger MkIII mit einem Gefechtsfeldmanagementsystem von ATOS und Gegenmaßnahmen von Thales

Follow us



If you wish to update your preferences to Airbus Communications, [media@airbus.com](mailto:media@airbus.com)  
If you no longer wish to receive communications from Airbus, [media@airbus.com](mailto:media@airbus.com)

ausgestattet werden. Das neue Waffenpaket für Frankreich wird den MBDA MAST-F (Future Tactical Air-to-Surface Missile) und den Mistral 3 Luft-Luft-Flugkörper umfassen, für Spanien 70mm laser-gelenkte Raketen und eine neue Luft-Boden-Rakete.

Airbus Helicopters arbeitet mit Hochdruck an der Unterstützung der Tiger-Flotte. Im Jahr 2019 wurde ein Global-Support-Vertrag mit der OCCAR, stellvertretend für die drei europäischen Nutzer, unterzeichnet. Er zielt darauf ab, die Verfügbarkeitsrate der Tiger im Dienst der französischen, deutschen und spanischen Armee zu erhöhen. Dank dieses Vertrags hat sich die Verfügbarkeitsrate der Tiger-Flotte der französischen Armee in den letzten Jahren deutlich verbessert. Weitere positive Ergebnisse werden in den kommenden Monaten in Spanien, Deutschland und Frankreich erwartet.



Copyright Airbus Helicopters

## Newsroom

### Ansprechpartner für Medien

**Laurence Petiard**

Airbus Helicopters  
+33 (0)6 18 79 75 69  
[laurence.petiard@airbus.com](mailto:laurence.petiard@airbus.com)

**Gregor Kursell**

Airbus Helicopters  
+49 906 714 565  
[gregor.kursell@airbus.com](mailto:gregor.kursell@airbus.com)

### Follow us



If you wish to update your preferences to Airbus Communications, [media@airbus.com](mailto:media@airbus.com)  
If you no longer wish to receive communications from Airbus, [media@airbus.com](mailto:media@airbus.com)

**Emmanuel Huberdeau**

Airbus Helicopters

+33 (0)6 17 27 93 31

[emmanuel.huberdeau@airbus.com](mailto:emmanuel.huberdeau@airbus.com)**Belén Morant**

Airbus Helicopters

+33 (0)6 75 81 80 70

[Belen.Morant@airbus.com](mailto:Belen.Morant@airbus.com)**Follow us**

If you wish to update your preferences to Airbus Communications, [media@airbus.com](mailto:media@airbus.com)  
If you no longer wish to receive communications from Airbus, [media@airbus.com](mailto:media@airbus.com)